



Céad Míle Fáilte, ein "Tausendfach Willkommen", so schallt dem Besucher der "grünen Insel" im Atlantik die gälische Begrüßung der Einheimischen entgegen. Irland ist ganz eindeutig der absolute Geheimtipp für Reisende, die von ihrem Urlaub mehr erwarten, als einfach nur am Hotelpool von der Sonne "medium rare" gebraten zu werden. Irland ist Land und Leute, Essen und Trinken, rau und zart zugleich. Irland ist der Amboss, auf dem die Natur mit Urgewalt die Welt geschmiedet hat.

Irland hat als Urlaubsdestination keine wirklich große Lobby. Zu Unrecht, denn Irland ist - anders als man von seiner geographischen Lage erwarten würde - auch noch im Spätsommer oder Herbst ein lohnendes Reiseziel. Dem Golfstrom sei Dank überrascht vor allem der Herbst in Irland mit milden Temperaturen und vielen Sonnentagen, die zum Wandern und Erkunden der Insel einladen.

Gerade für das Entdecken braucht der Irland-Neuling jedoch einen erfahrenen Führer, denn einmal auf der sagenhaften grünen Insel angekommen, wird man von der Liste der "must-sees" und unverzichtbaren Sehenswürdigkeiten fast erschlagen. An einem guten Plan führt kein Weg vorbei, damit man wenigstens die absoluten Highlights stressfrei mitnehmen kann.

Irland ist ein Land, das über Jahrmillionen von unbändigen Naturgewalten geformt wurde. Einzigartige Landschaften, bizarre Felsformationen und die schon fast klischeehaft grünen hügeligen Weiden wechseln sich mit uralten Schlössern und Burgen, malerischen Fischerdörfern, nordischen Urwäldern ab. Aber auch der mondäne und gleichzeitig kauzige Charme Dublins hat seine ganz eigene Anziehungskraft.

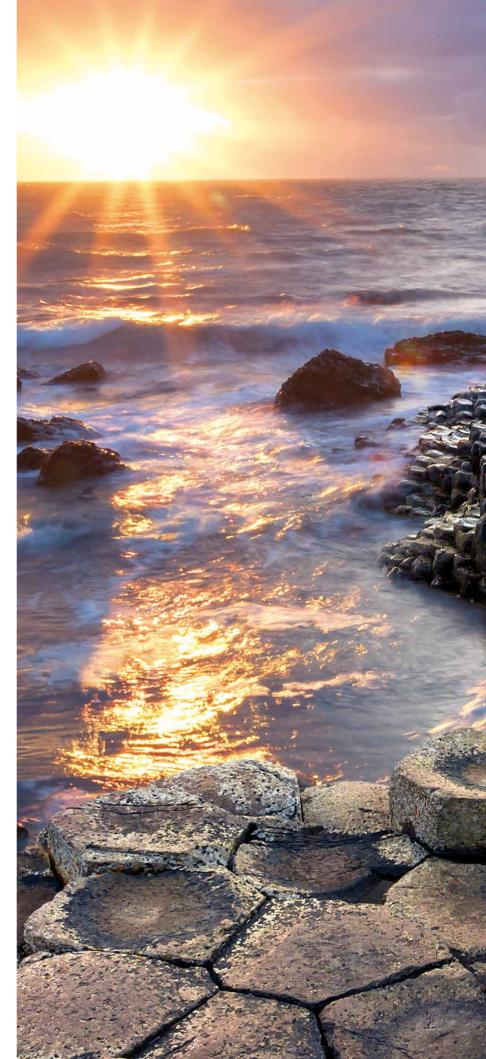
Die Hauptstadt Dublin gilt als eine der weltoffensten und "redseligsten" Städte der Welt. Mit deutlich über 500.000 Einwohnern ist sie die größte Stadt Irlands und hat auch dem international verwöhnten Städtereisenden alles zu bieten, was man von einer Großstadt erwarten kann und doch hat sich trotz aller urbanen Moderne Dublin den Charme eines alten gälischen Fischerdorfes erhalten können. Das mag an der wirklich hervorragend erhaltenen Architektur liegen oder auch an den gefühlt 500.000 Pubs und Bars.

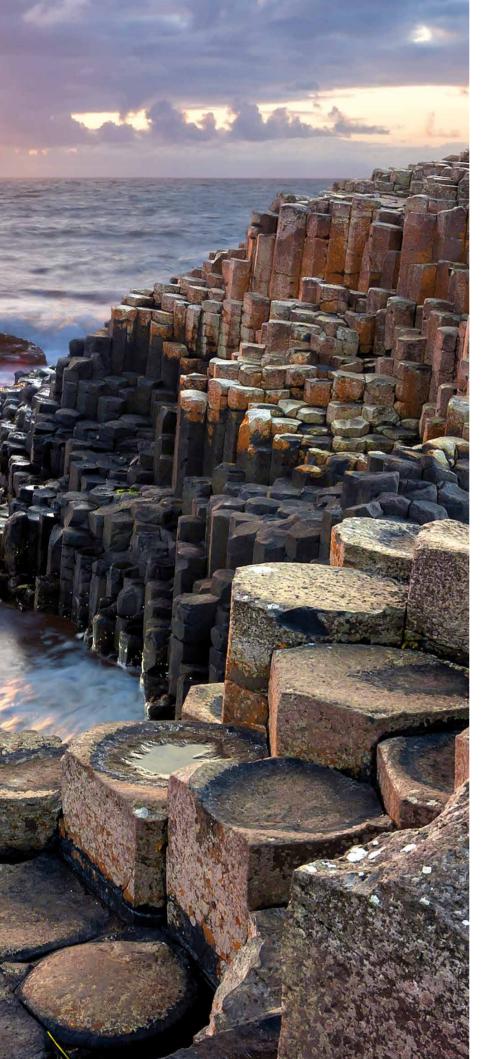
Hier spielt sich das gesamte Sozialleben der Insel ab und ist die Schnittstelle Irlands zum Rest der Welt. Nimmt man in einem Pub Platz idealerweise an der langen Bar - so sollte man sich ein traditionelles Ale oder Stout bestellen, das sind kräftige, vollmundige und stark gehopfte Biere, die fast immer bis zum oberen Rand des Glases gefüllt und mit einer samtigen, oft kunstvoll drapier-

UNTEN: DUBLIN GILT ALS EINE DER WELTOFFENSTEN UND RED-SELIGSTEN STÄDTE DER WELT. DIE IREN SIND EIN NEUGIERIGES VÖLKCHEN. KAUM NIMMT MAN IN EINEM DER UNZÄHLIGEN TRADITIONELLEN PUBS PLATZ UM SICH EIN GUINESS ODER STOUT ZU GÖNNEN, KOMMT MAN UNWEIGERLICH INS GESPRÄCH MIT JUNG UND ALT.











OBEN: "THE DARK HEDGES", EINE ALLEE MIT URALTEM BAUMBESTAND, DIE FAST WIE EINE SZENE AUS EINEM FANTASYFILM WIRKT. JE NACH JAHRES- UND TAGESZEIT WECHSELN DIE LICHTSTIMMUNGEN VON MÄRCHENHAFT-ROMANTISCH ZU UNHEIMLICH-GRUSELIG.

LINKS: "GIANT'S CAU-SEWAY" - DER DAMM DES RIESEN - IST EINE DER MEISTBESUCH-TEN SEHENSWÜRDIG-KEITEN IM NORDEN IRLANDS. DIE HEXA-GONALEN BASALTSÄU-LEN SIND EINE BEEIN-DRUCKENDE LAUNE DER NATUR, UNESCO WELTKULTURERBE UND AUSGANGSPUNKT FÜR SAGEN UND LEGENDEN DER IRI-SCHEN MYTHOLOGIE. ten Schaumschicht bedeckt sind. Es dauert meist nur wenige Minuten, bis man von jungen, alten oder uralten Dublinern angesprochen wird. Nicht selten entwickeln sich echte Freundschaften, denn der Ire ist weltoffen, gastfreundlich und vielfältig interessiert

Lässt man als Reisender Dublin hinter sich, entdeckt man Irlands wilden Charme. Bizarre Landschaften wie der "Burren" im Nordwesten Irlands - eine Karstlandschaft die wie von einem fremden Planeten wirkt wollen entdeckt und durchwandert werden. Hier wandert man entlang wilder Flüsse, die urplötzlich in der Erde verschwinden, um unterirdisch weiter zu fließen und entdeckt vergessene Festungen aus vergangener Zeit. Hier bewundert man auch die Cliffs of Moher - die bis zu 200 Meter tief steil abfallende Felsenküste Irlands. Auch der Connemara Nationalpark sollte nicht versäumt werden, eine wilde Heide- und Moorlandschaft, in der heute noch die



IRLAND

Gruppenreise inkl. Reisebegleitung nach Irland - 04.10. - 11.10.2016

Irland, auch die "grüne Insel" genannt, fasziniert jeden Gast mit atemberaubender Natur, dieser besonderen "Weite und Stille" und einer unglaublichen Herzlichkeit der Bewohner.

Zusammen mit Marco Polo Reisen, dem Spezialist für Rundreisen haben wir eine tolle und informative Reise ausgearbeitet

7 NÄCHTE / FLUG AB MÜNCHEN

Im Reisepreis inklusive:

- » Anreise zum Münchner Flughafen
- » Reisebegleitung durch einen Mitarbeiterin vom Reisebüro Niedermayer
- » Direktflug München Dublin München
- 7 Übernachtungen
- » Halbpension (7x irisches Frühstück, 6x Abendessen im Hotel und 1x Pub Abschiedsessen)
- » Transfers, Stadtrundfahrten und Rundreise in bequemen Reisebus
- » Wiskeyprobe in Kilbeggan
- » Hirtenhundvorführung am Ring of Kerry
- » Eintrittsgelder im Wert von 29,- Euro inklusive
- » Reiseunterlagen mit einem Reiseführer pro Zimmer
- » Deutsch sprechende Marco Polo Reiseleitung in Irland

Preis pro Person im Doppelzimmer: € 1.285,-Einzelzimmerzuschlag: € 225,- pro Woche

Fordern Sie unseren ausführlichen Flyer an

KOSTENLOSER INFORMATIONSVORTRAG

Wann: 27.02.2016 um 14:00 Uhr

Dauer: ca. 1 Stunde

Wo: Reisebüro Niedermayer

Anmeldung: Erforderlich bis 20.02.2016







Marco Hafner vom Reisebüro Niedermaye

kleinen, halbwilden Connemara Pferde leben. Hier hat der Reisende Gelegenheit sich beim Besuch traditioneller Lachsräuchereien zu stärken und feinsten Wildlachs in einer Frische zu genießen, die an keinem anderen Ort der Welt so zu bekommen ist. Natürlich darf auch ein Abstecher zur ältesten Whiskeydestille der Welt samt Verkostung nicht fehlen. Achtung Fettnäpfchen: Whiskey kommt aus Irland - Whisky ist das schottische Pendant des hochprozentigen, torfigen Rauchdestillates.

Weiter geht es zur Halbinsel Dingle, die von National Geographic sogar schon als "schönster Ort der Welt" bezeichnet wurde. Atemberaubende Küstenstraßen, keltische und frühchristliche Burgruinen mitten in der Landschaft und der Mout Brandon, der zweithöchste Berg des Landes präsentieren sich den heiß glühenden Digicams. Das berühmte Kerry County ist der Ort der malerischen grünen Weiden, die wir alle von der Butterwerbung kennen.

Der "Ring of Kerry" ist eine ganz besondere Küstenstraße. Sie führt vorbei an Bergen, glasklaren Seen, durch urwüchsige Kiefernwäldchen und leuchtende Fuchsienhaine entlang unberührter Felsenküste. Die Straße ist so schmal und eng, dass der 200 Kilometer lange Ring of Kerry nur gegen den Uhrzeigersinn befahren werden darf.

Das Reisebüro Niedermayer hat eine beeindruckende Rundreise durch Irland mit all seinen spektakulären Sehenswürdigkeiten zusammen gestellt. Angefangen von der Metropole Dublin über die attraktivsten Landschaften der Insel entgeht dem entdeckungslustigen Urlauber unter fachkundiger Führung somit nichts, was Irland ausmacht: Landschaft, Menschen und Genuss. Auf geht's, denn grüner wirds nicht!

Information von: www.niedermayer-reisen.de